

Doris Joachim-Storch, Referentin für Gottesdienst

In großer Not

Gottesdienst in einfacher Form unmittelbar nach einem traumatischen Ereignis

Aus: Klein und fein. Gottesdienste in kleiner Form. Materialbuch 125 des Zentrums Verkündigung, hrsg. von Doris Joachim-Storch, Frankfurt am Main 2016.

Die folgende kleine Form kann nur ein allgemeiner Vorschlag sein, der je nach Situation ergänzt und konkretisiert werden muss. Das Gebet zum Psalm und die Fürbitten orientieren sich an dem Gebet, das ich am Tag des Flugzeugabsturzes am 24. März 2015 verfasst habe. Da war bereits bekannt, wie viele Menschen ums Leben kamen. Aber über die Ursachen wusste man noch nichts. Darum sind die Formulierungen so offen. Ausführliche Anregungen finden sich im Materialbuch 121 „In großer Not. Gottesdienste nach traumatischen Ereignissen.“

Musik zum Eingang

Votum

Im Namen Gottes.
Schöpfer von Welt und Ewigkeit.
Tröster der Menschen.
Kraft, die uns im Leben hält.
Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

G Amen.

Begrüßung und Beschreibung

Es ist Schreckliches geschehen.

Mit wenigen, sehr kurzen Sätzen beschreiben, was geschehen ist.

Wir suchen Hilfe. Unsere Kraft ist zu klein.

Darum sind wir jetzt hier.

Gut, dass wir nicht allein sind.

Vor Gott bringen wir unsere Trauer.

Unsere Wut. Unsere Ohnmacht.

Kerzenritual

Wenn Sie möchten, dann nehmen Sie eine Kerze,
zünden sie an und stellen sie auf den Altar.

Wenn Sie wollen sagen Sie einen Satz, der Sie bewegt.

Das können Sie laut sagen oder auch für sich in der Stille.

Währenddessen erklingt Musik (evtl. von der CD)

Psalm 102,1-8 (oder ein anderer Klagepsalm)

GOTT, höre mein Gebet
und lass mein Schreien zu dir kommen.
Verbirg dein Antlitz nicht vor mir in der Not,
neige deine Ohren zu mir.
Wenn ich dich anrufe, so erhöere mich bald!

Stille, Musik oder Antiphon

z. B. Verloren, wie ein kleiner Vogel (aus „HAT Nr. 508) oder ein anderer Klage- oder Kyrie-Ruf

Meine Tage sind vergangen wie ein Rauch,
und meine Gebeine sind verbrannt wie von Feuer.
Mein Herz ist geschlagen und verdorrt wie Gras,
dass ich sogar vergesse, mein Brot zu essen.

Stille, Musik oder Antiphon

Mein Gebein klebt an meiner Haut
vor Heulen und Seufzen.
Ich bin wie die Eule in der Einöde,
wie das Käuzchen in den Trümmern.
Ich wache und klage
wie ein einsamer Vogel auf dem Dache.

Stille, Musik oder Antiphon

Gebet

Hast du sie vergessen, Gott?
Die Menschen in (...).
Diese Jungen und Alten – Frauen, Männer, Kinder.
So viele Kinder!
Warst du nicht bei ihnen?
Hast du sie nicht behütet und beschützt?
Wir wissen ja:
Es gibt Unglücke.
Es gibt tödliche Unfälle.
Es gibt Gewalt.
Aber wenn es passiert – dann sind wir fassungslos.
Entsetzt. Zweifeln an deiner Güte.
An deiner Gerechtigkeit.
Wir wachen und klagen
wie ein einsamer Vogel auf dem Dach. Amen.

Musik oder einfach nur Stille

Biblische Lesung / Impuls / Andacht oder einfach nur Stille

Fürbitten

Wir kommen zu dir, Gott.
Wohin sonst sollten wir gehen?
Mit Trauer im Herzen, auch mit Zorn
und mit Erschrecken.
Und bitten dich dennoch:
Vergiss die Toten nicht!
Nimm sie bei der Hand!
Lass sie nicht allein.

Kurze Stille (und/oder Kyrie-Gesang)

Für ihre Familien und Freunde bitten wir dich:
Halte sie, wenn sie vor Schmerz vergehen.

Kurze Stille (und/oder Kyrie-Gesang)

Für alle, die jetzt helfen und Entsetzliches sehen müssen, bitten wir dich: Stärke sie.

Kurze Stille (und/oder Kyrie-Gesang)

Gott, sei bei uns. In unserem Zorn.
In unserem Zweifeln. In unserer Sorge.
In unserer Trauer. Amen.

Vaterunser / Musik / Segen